

Protokoll zur online – Arbeitssitzung der AG78 Jugendarbeit Lohmar,
vom 19.11.2020

Teilnehmer:

Maximilian Wiemer, DPSG St. Johannes Lohmar
Johannes Friede, Lohmarer Blasorchester e.V.
Elias Frielingsdorf, Blasorchester Neuhonrath e.V.
Caret Henning, Blasorchester Neuhonrath e.V.
Günnter Hann, Malteser Hilfsdienst e.V.
Johannes Böhnke, Campus 15 e.V.
Sonja Friede, ev. Kirchengemeinde Honrath
M. Giesbrecht, Waldgeister / JAEB
F. Feldmann, Stadt Lohmar
M. Zurlo, kath. Kirche Lohmar
Jens Krämer, Jugendfeuerwehr Lohmar
Catharina Müller, Jugendfeuerwehr Lohmar
Ramona Christ-Köhler, Elterninitiative Fledermäuse e.V.
Gregor Rief, DLRG Bezirk Rhein-Sieg e.V.
Nina Könsgen, Pferdefreunde Salgert e.V.
Nicolas Bollig, DPSG Stamm Ichtys Neuhonrath

Ergebnisse der Arbeitssitzung:

Zu

Top 1.: Begrüßung durch M. Wiemer

Top 2.: Genehmigung der Tagesordnung

Auf Antrag von C. Müller wird mit Zustimmung des Plenums die Reihenfolge der Tagesordnung verändert. Top 6. (Wahl des Vorstandes) wird vorgezogen, Ansonsten gibt es keine Veränderung.

Top 3.: Wahl des Vorstandes

Es wurde gewählt:

- für den Vorsitz, Johannes Friede - Lohmarer Blasorchester 79 e.V.
- für den stellvertretenden Vorsitz, Catharina Müller - Jugendfeuerwehr Lohmar.

Top 4.: Aktuelle Informationen aus dem Jugendhilfeausschuss.

Seit der letzten Sitzung der AG78 hat noch keine Sitzung des JHA stattgefunden. M. Wiemer berichtet aus der konstituierenden Sitzung des Rates über die dort neu gewählten Vertreter der freien Träger der Jugendhilfe in den Jugendhilfeausschuss. Dies sind wie folgt:

Stimmberechtigtes Mitglied:

Frank Jonas
Förderverein Waldschule e.V.

Persönlicher Stellvertreter:

Margarete Bogdanski
Ev. Kirchengemeinde Wahlscheid

Virgilia Schmitz
Stadtsportbund

Elias Frielingsdorf
Blasorchester Neuhonrath e.V.

Sven-Christian Pimmer
Kath. Kirchengemeinde

Wird in der Ratssitzung am 15.12. gewählt

Wolfgang Wolter-Bergmann
Der Paritätische NRW e.V.

Heike Trapphoff
Der Paritätische NRW e.V.

Johannes Friede
Lohmarer Blasorchester 79 e.V.

Georg Salz
Elterninitiative „Fledermäuse e.V.“

Catharina Müller
Freiwillige Feuerwehr Lohmar

Pfarrer Thomas Weckbecker
Ev. Kirchengemeinde Wahlscheid

Der neue Vorsitz des Jugendhilfeausschuss wird, voraussichtlich in der Sitzung am 2.12.2020, gewählt.

Top 5.: Aktuelle Informationen aus dem Amt für Jugend und Familie.

Herr Dr. Feldmann gibt bekannt, dass die Leiterin des Amtes für Jugend und Familie, Frau Roder, aus dem Amt ausscheidet, welches ab Februar 2021 dann wieder besetzt ist. Weiter berichtet er, dass die Stelle der Jugendsozialarbeit der Grundschulen wieder besetzt werden konnte.

Aus dem Plenum kommt der Vorschlag, diese*n Mitarbeit*in auf eine kommende Sitzung der AG78 einzuladen.

Das Jugendzentrum ist im Rahmen der zulässigen Gruppengrößen (max. 8 Teilnehmer pro Öffnungszeit und unter Einhaltung der vorgeschriebenen Maßnahmen geöffnet.

Top 6.: Durch die bestehenden Beschränkungen aufgrund der Covid-19 Pandemie gestaltet sich die Jugendarbeit für alle Träger schwierig.

Einzelne Angebote, wie die AG' s der Ogata an der GGS Wahlscheid können nicht stattfinden.

Die Samstagstermine des Lohmarer Blasorchester im Juze dürften im Rahmen der bestehenden Vorschriften stattfinden. Da die Zurückhaltung und Sorge bei den Teilnehmern derzeit überwiegt, fallen diese zur Zeit aus.

Die Jugendfeuerwehr Lohmar berichtet von einem gelungenen Angebot über einen eigenen youtube Kanal.

Pfadfinder und kath. Kirche bieten online Gruppenstunden an, Campus 15 einen Online Austausch.

Top 7.: Bericht vom Speed-Debating

Am 2. Lohmarer Speed-Debating am 9.10. in der Jabachhalle nahmen M. Wiemer und J.Friede als Vertreter der Freien Jugendhilfe teil.

Die Fragen der Jugendlichen machten deutlich, dass sie zunächst den Begriff „freie Jugendhilfe“ nicht eindeutig einordnen konnten, was dann auch zu vorbereiteten Fragen führte die wir nicht beantworten konnten:

Im Gespräch konnten wir einen groben Umriss aufzeigen was die freien Träger sind und wer davon in der AG78 vertreten ist.

Die hauptsächlichen Fragen an uns waren:

- Was ist freie Jugendhilfe, worum geht es bei freien Trägern?
- Wieso kennen wir euch nicht?
- Wie könnt ihr euch noch besser präsentieren bzw. für eure Angebote werben?
- Was habt ihr mit der Mensa zu tun? Könnt ihr da etwas ändern?
- Was sind Themen der AG 78?
- Was wollen die freien Träger in Lohmar erreichen?
- Was bietet ihr an Ferienfreizeiten an? Was ist geplant?
- Welchen Einfluss hat die Corona Pandemie auf eure Arbeit?
- Was bietet ihr für Jugendhilfe an?
- Wie helft ihr Kindern und Jugendlichen?
- Was macht die freie Jugendhilfe?
- Was macht die kath. / ev. Kirche in Lohmar an Jugendarbeit?

Antworten der Jugendlichen auf unsere Frage: Wie verbringt ihr eure außerschulische Freizeit?

Tennis, Handball, Badminton, Fußball, Gewichtheben, Zocken, Mit Freunden treffen, Schlagzeug spielen, Schach spielen, Fridays for future, Malen, Spazieren gehen, Lesen, Im Garten, Juegndchor, Am Computer

Erste Ideen fürs Speed Debating 2021:

- Nächstes Jahr auch einen Tisch zu Schularbeit/Schulausschuss/Schulamt machen um Mensa und Schulfragen beantworten zu können.
- Vielleicht nennt man den Tisch im nächsten Jahr: „Jugendverbände & Jugendvereine - AG 78 Jugendarbeit" und nicht mehr „freie Jugendhilfe" da dies bei einigen Jugendlichen zu Verwirrungen führte
- Flyer von den freien Trägern oder einen gemeinsamen Flyer mit Ansprechpartner der freien Träger mitbringen und den Jugendlichen mitgeben
- Beim Auswahlverfahren in den Stufen / Klassen allen Interessierten die Möglichkeit geben teilzunehmen

Was in die AG 78 mitgenommen werden sollte:

- Wie können die freien Träger der Jugendhilfe bekannter werden?
- Mehr Werbung: Zeitung, Internet, Großplakate, in der Schule, Instagram, Facebook
- Gemeinsamer AG 78 Flyer
- Wie können die freien Träger an den Schulen für sich werben?
- Gemeinsamer Tag mit den Schulen zur Vorstellung der Jugendarbeit der freien Träger

Zumindest ein Teil der Jugendlichen empfand es nicht als transparent, wer an dem Speed-Debating teilnehmen darf.

In der Diskussion wurde durch da Plenum der AG78 Sitzung deutlich gemacht, dass ein möglichst breiter Zugang zu Mitbestimmungsgremien und Aktionen für die Kinder und Jugendlichen möglich sein soll.

In Bezug auf das Speed-Debating sollte dies z.B. nicht an gute schulische Leistungen des Teilnehmers geknüpft sein.

In Bezug z.B. auf das Stadt-Sache-App Projekt wird auch eine Beteiligung jüngerer Kinder für möglich und wünschenswert gehalten.

Top 8.: Gemeinsame Website

Herr Bollig berichtet von seinen Gesprächen mit der IT Abteilung der Stadt Lohmar. Es besteht nicht die Möglichkeit den Sever oder die Domain der Stadt Lohmar mitzunutzen.

Herr Bollig wirft eine Reihe von Fragen auf die noch geklärt werden müssen. Die Weitere Vorgehensweise hängt auch davon ab wie und wann die Gelder abgerufen werden können und wer bevollmächtigt ist für die AG78 bzw. das Jugendamt Verträge abzuschließen.

Es wird eine Arbeitsgruppe zur Website gegründet.

In der Arbeitsgruppe sollen die offenen Fragen behandelt werden und ein weiterer Fahrplan erarbeitet werden. In der Arbeitsgruppe sind die Herren Böhnke, Bollig, Friede und Dr. Feldmann.

9. Sonstiges

Herr Frielingsdorf regt eine Satzungsänderung zur Beschlussfähigkeit der AG 78 an. Er erstellt für die nächste Sitzung einen Vorschlag zur Tagesordnung.